

Der Opernball wird italienisch

„Volare“ – „FLIEGEN“ HEIßT DAS MOTTO des nächsten Opernballs / Er ist ganz auf Italien abgestimmt und wird von der HANNOVERSCHEN ALLGEMEINEN ZEITUNG (HAZ) präsentiert

HANNOVER. Die Oper hebt ab: „Volare“ („Fliegen“) heißt das Motto des nächsten Opernballs in Hannover am 14. und 15. Februar 2025. Der weltberühmte Schlager macht Geschmack auf das Traum-Italien vieler Deutscher aus den 50er- und 60er-Jahren. Operntendantin Laura Berman präsentierte am Donnerstag das Programm und neue Sponsoren für Hannovers gesellschaftliches Highlight des Jahres – und verriet, was es mit den Taxi-Tänzern auf sich hat. Präsentiert wird der Opernball erstmals von der HAZ.

Die schönste Seite Italiens – Sommer, Sonne, Strand und Meer: „Wir versprechen ganz viel Dolce Vita“, so Laura Berman. Musik, Kulinarik und Deko werden auf das Motto abgestimmt. Und man solle „Amore“ nicht vergessen, so Berman: Der erste Abend des Opernballs fällt nämlich auf den Valentinstag. Natürlich sind auch bei der großen Eröffnungsshow entsprechende Arien und Canzoni zu erwarten.

Am Programm wird noch gearbeitet. Für die Ausgestaltung des Balls hat sich die Oper einen eigenen Regisseur gesichert. Felix Schrödinger, der den „Bajazzo“ in Hannover auf die Bühne stellt, will einen Avatar von Gina Lollobrigida kreieren, der das Ballpublikum gleichsam auf einen Urlaubstag an der Adria mitnimmt.

„Unser Ball hat keinen Snob-Appeal, ist nicht nur für die Reichen“, so Laura Berman. Sie findet, dass gerade in diesen Zeiten Ereignisse wie diese wichtig sind. Auch für Hannovers Opernhaus, das mit seinem Orchester, seinem Ballett und den eigenen Werkstätten zeigen kann, was es draufhat.



Starke Partner: Pascal Seibicke (von links), Patrick Bludau, Laura Berman, Felix Schrödinger, Luzie Nehls-Neuhaus und Oliver Bothe. Foto: Ilona Hottmann

Pro Abend würde sich Laura Berman über 2200 Gäste freuen. Das Einzugsgebiet des Opernballs reicht über Deutschlands Norden hinaus. „Wir haben Fans, die kommen über Hunderte Kilometer nach Hannover.“ In der Tiefgarage versammeln sich in den Ballnächten Nummernschilder aus allen Teilen der Republik.

Ab diesem Jahr präsentiert die Hannoversche Allgemeine Zeitung den Opernball. „Wir wollen damit zeigen, dass uns das kulturelle Angebot Hannovers ganz besonders am Herzen liegt“, so Patrick Bludau, Gesamtvermarktungsleiter Hannover der Mediengruppe Madsack.

Dadurch wolle man auch andere Unternehmen motivieren, sich für diesen besonderen Opernball zu engagieren. Gleichzeitig werde man als Gesamtvermarkter des Opernballs aktiv. Sponsoren seien unverzichtbar, so die Intendantin, sonst sei ein Opernball dieser Klasse finanziell nicht zu machen.

Auch nicht bei den Eintrittspreisen, die keine hohe Schwelle sein sollen. So ist man mit 150 Euro für eine Flanierkarte am Freitag (190 Euro am Samstag) dabei. Der feste Sitzplatz im Rang kostet 190 Euro am Freitag (230 Euro am Samstag). Ein besonderes Angebot richtet sich an jüngere Ballbesucher: 60/70

Euro für Menschen unter 30 Jahre.

Seit 1989 ist die Tanzschule Bothe bei den Opernbällen dabei, auch diesmal wieder mit dem traditionellen Auftritt der jeweils 80 Debütantinnen und Debütanten, die den Ball mit einer „Bella Tarantella“ eröffnen werden.

Die Tanzschule stellt auch das Tanz-Taxi. Tanzschulchef Oliver Bothe: „Wer ohne Tanzpartner zum Ball kommt, kann sich einen unserer Tanzlehrer und Tanzlehrerinnen ausleihen und das Parkett erobern.“ Neben der Tanzfläche wird eine Art Taxi-Stand eingerichtet. Getanzt wird im Parkett zur versierten Thilo Wolf

Bigband und zu den Walzerklängen des Staatsorchesters.

Hannovers Staatsballett wird die Mitternachtsshow gestalten. Und danach heißt es noch einmal „Volare“: Das Italo-Pop-Duo I Dolci Signori wird das große Parkett mit Schlegeln von Eros Ramazzotti, Adriano Celentano, Zucchero und Lucio Dalla in eine San-Remo-Party verwandeln. Der Slogan der Band könnte auch die ganze Ballnacht gelten: „Musica, passione e emozioni!“

Die Karten bekommen Sie im Vorverkauf bei der Staatsoper und vor Ort in den Ticketshops von HAZ und NP – zum Beispiel in der Langen Laube 10.

Die ganze Region in einem Geschenk

In der Hannover-Box 2024 gibt's 22 regionale Produkte

HANNOVER. Es ist Mitte Oktober, Weihnachten rückt näher – und wir haben bereits den idealen Geschenktipp für Heimatverbundene: Die Hannover-Box mit 22 regionalen Produkten geht in die dritte Auflage – wir stellen Ihnen die Highlights vor.

Pünktlich zum Weihnachtsgeschäft gibt es mit der Hannover-Box der Madsack Medienagentur wieder ein Stück Landeshauptstadt zu verschenken – mit 22 regionalen Produkten.

PACKSTATION BEI MADSACK

In den vergangenen Tagen ist in der „Alten Druckerei“ der Madsack Mediengruppe wieder eine Packstraße entstanden: In liebevoller Handarbeit wird jede Box einzeln von den Mitarbeitenden gepackt. Wo früher riesige Papierrollen für den Druck der Zeitung zwischengelagert wurden, sind nun Paletten mit Hunderten Kekspackungen, Bierflaschen und Gutscheinen gestapelt. Die Helferinnen und Helfer falten, sor-

tieren und packen inzwischen wie die Profis.

Die Hannover-Box, ein Produkt der Madsack Medienagentur, geht nach zwei erfolgreichen Jahren bereits in die dritte Auflage. „Das Interesse an der Hannover-Box in den ersten zwei Jahren hat uns schon sehr beeindruckt“, sagt Geschäftsführer Adrian Wolicki. Die Boxen waren schneller vergriffen als erwartet. „Für mich spiegelt es die Verbundenheit der Hannoveranerinnen und Hannoveraner mit unserer schönen Heimatstadt wider.“

Denn: Nirgends ist mehr Hannover drin. Zum Beispiel: Machwitz-Kaffee, Ingwer-Likör von Ginger Sound, ein Geschirrhandtuch mit Hannover-Print von I.G. von der Linde oder als Highlight ein Ticketgutschein für ein Recken-Heimspiel.

Zusammengefasst: In der Hannover-Box ist alles drin, was nach der Stadt und der Region schmeckt, riecht, sich anhört oder anfühlt – für Hannover-Fans, Weggezogene oder Hei-



matverbundene. Ein integrierter Audioguide erzählt mehr über die einzelnen Produkte und den Unternehmer dahinter. Weitere Infos und alle Produkte finden Sie im Internet unter hannover-box.de.

Dazu gibt es erstmals die Chance auf ein E-Bike: Unter allen Hannover-Box-Besitzern wird ein hochwertiges und individuell konfigurierbares E-Bike verlost. Die Box kostet 79 Euro inklusive Versand, enthalten sind Produkte im Wert von mehr als 280 Euro.

Franka Kampe von der Mediengruppe präsentiert die neue Hannover Box. Foto: Madsack Medienagentur

ELEKTRO-FUNDGRUBE

Hausgeräte I. und II. Wahl

Perfekte Passform für Ihre Geräte, ohne Kompromisse!

Mit unserem Aufmaßservice* wird Maßarbeit zur Leichtigkeit.

Königstr. 32
Badenstedter Str. 60
☎ 0511-31 99 12
☎ 0511-41 48 37
elektro-fundgrube-hannover.de

*kostenpflichtig

WINTER Träume

Schloss Eldingen

Eldingen zwischen Celle und Wittingen

31. Oktober - 3. November

Das große Festival zum Kaufen und Genießen

Donnerstag bis Sonntag von 10 - 18 Uhr

Zahlreiche Aussteller aus ganz Europa präsentieren anspruchsvolle Wohnkultur, Kunst und Design, Antiquitäten, Schmuck, Landhausmoden und die schönsten Winterdekorationen aus aller Welt im Innen- und Aussenbereich.

Zusätzlich: Lichter Shopping Night: Do., Fr., Sa. bis 20 Uhr

Das stimmungsvoll dekorierte Schloss wird mit Lichtern in Szene gesetzt. Höhepunkt ist eine Violinen-Musikshow. Der Jagdhornbläsercorps der Jägerschaft Celle wird Ihren Besuch klangvoll begleiten.

Kinderunterhaltung:

Eine Mitmachaktion mit leuchtenden Ballons ab der Dunkelheit.

www.schloss-romantik.de

Hunde sind im Park erlaubt, nicht im Schloss!

Wurst-Basar

Bregenwürstchen
frisch geräuchert
100g 1,69

Grünkohl
fertig gekocht
500g 4,99

% SONDERANGEBOTE %
gültig vom 28.10. - 02.11.2024

Vorder-Eisbein	100g 0,59
Kotelett frisch oder Kasseler mit Filet	100g 0,79
ohne Filet	100g 0,69
Spießbraten	100g 0,89
Zürcher Geschnetzeltes	100g 1,89
7-Pfeffer Thüringer Mett	100g 1,19
Rahmwirsing	500g 4,99

weitere Angebote finden Sie unter www.wurst-basar.de

Ringvorlesung: Nachhaltige Städte

Leibniz Universität Hannover lädt zu vier Vorträgen von Expertinnen und Experten ein

HANNOVER. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Leibniz Universität Hannover (LUH) sprechen an vier Dienstag- und Donnerstagmorgen im November unter dem Oberthema „Nachhaltige Städte und Gemeinden“. Die Veranstaltungen finden jeweils von 18 bis 19.30 Uhr im Königlichen Pferdestall, Appelstraße 7, der LUH statt.

DIE VORTRÄGE IM ÜBERBLICK:

► 5. November: „Heiß, nasser und trotzdem lebenswert? Zur nachhaltigen Gestaltung unserer Stadträume im Klimawan-

del“ (Professor Dr. Martin Prominski, Leiter des Fachgebiets „Entwerfen urbaner Landschaften“, Fakultät für Architektur und Landschaft)

► 12. November: „Wie gelingt uns die Blau-Grüne Transformation? Erfahrungen aus Praxis und Forschung der urbanen Klimaanpassung“ (Professor Dr. Antje Backhaus, Professorin für Grüne Technologien in der Landschaftsarchitektur, Fakultät für Architektur und Landschaft)

► 19. November: „Nachhaltige Energiesysteme für die Gebäudevorsorgung“ (Professor

Dr.-Ing. Philipp Geyer, Heisenbergprofessor für nachhaltige Gebäudesysteme und Leiter des Instituts für Entwerfen und Konstruieren, Fakultät für Architektur und Landschaft)

► 21. November: „Naturbasierte Lösungen für Städte – Grüne Infrastruktur für Klimawandeladaptation, Gesundheit und Wohlbefinden“ (Professor Dr. Nadja Kabisch, Professorin für Digitale Landschaftsökologie, Institut für Physische Geographie und Landschaftsökologie, Naturwissenschaftliche Fakultät)

Die Ringvorlesung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Nachhaltigkeit im November“ statt, die 2024 erstmalig von hannoverschen Hochschulen sowie der Stadt und Region Hannover ausgerichtet wird.

Die Veranstaltungen sind öffentlich, der Eintritt frei. Parallel werden die Vorträge live auf YouTube gestreamt.

Das vollständige Programm und Link zu den Streams: uni-hannover.de/de/universitaet/aktuelles/veranstaltungen/ringvorlesung-nachhaltigkeit

1.500 GRATIS Parkplätze

So hilfreich

TAG DER SICHERHEIT

2.11.

Tipps von Profs u.a. mit Anti-Mobbing-Experte & TV-Star Carsten Stahl

Shoppens • Parkens • So einfach